

Duathlon: Popp verteidigt Titel in Jena

Quellmalz siegt auf Kurzdistanz

Jena. Trotz ausbaufähigen Wetters fanden knapp 400 Triathletinnen und Triathleten den Weg zum 31. Jenaer Duathlon, dem ersten Härtetest der Saison. Den Sieg im Hauptrennen über 10 Kilometer Laufen, 40 Kilometer Radfahren und erneuten 5 Kilometer Laufen verteidigte der Geraer Vorjahreschampion Theodor Popp, der sich damit auch den Titel des Thüringer Meisters und deutschen Hochschulmeisters sicherte.

„Entgegen meiner eigenen Erwartung habe ich den Sieg heute vor allem beim Radfahren geholt“, zeigte sich Popp über seinen zweiminütigen Vorsprung zufrieden. Auch auf den letzten fünf Kilometern ließ der Athlet des TSV 1880 Gera-Zwötzen, der am 26. Mai beim Ironman 70.3 im österreichischen St. Pölten in die Triathlon-Saison startet, nichts anbrennen und verwies Lokalmatador Christian Hupel (Triathlon Jena) knapp gefolgt von Bundesliga-Starter Ricardo Ammarell (HSV Weimar) auf die weiteren Plätze. Schnellste Dame war Maja Betz (SC Ostheim) gefolgt von den beiden Erfurterinnen Cornelia Hiller und Andrea Gießmann.

Über die kürzere Sprintstrecke (5km - 20km - 2,5km) blieb der Sieg in der Saalestadt. In Person von Eric Quellmalz (1.) und Julius Domnick (2.) feierten die Jenaer einen Doppelsieg. Die Damenkonkurrenz gewann nach einer starken Radperformance Katrin Altmann. (jr)